



<https://biz.li/3co0>

ONE BILLION RISING - OPHELIA UNTERSTÜTZT VON GEWALTBETROFFENE FRAUEN

Veröffentlicht am 12.02.2024 um 14:10 von Redaktion AltkreisBlitz

Seit 2012 findet jährlich am 14. Februar in vielen Städten die Tanzdemo "One Billion Rising" statt. Weltweit tanzen Menschen um der Gewalt gegen Frauen und Mädchen ein Ende zu setzen.

Dass immer noch viele Frauen und Mädchen von Gewalt betroffen sind, erfährt das Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung in Langenhagen in seiner täglichen Arbeit. Jede vierte Frau - so das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend - etwa jede vierte Frau wird mindestens einmal Opfer körperlicher oder sexualisierter Gewalt durch ihren aktuellen oder durch ihren früheren Partner. Viele Frauen, die Gewalt erfahren, tauchen in den Statistiken jedoch gar nicht auf. "Wir möchten 'One Billion Rising', das dieses Jahr in Langenhagen wieder von der Gleichstellung organisiert wird, zum Anlass nehmen, um auf unser Beratungsangebot aufmerksam zu machen und Frauen und Mädchen unsere Unterstützung anzubieten", so Anja Wessel-Jorißen, Geschäftsführerin von Ophelia.



Die zwei neuen Kolleginnen: Franziska Hüske (links) und Sina Lehmann.

Mit zwei neuen Kolleginnen für die Beratungs- und Präventionsarbeit ist das Team des Beratungszentrums mit nun insgesamt drei Beraterinnen sehr gut aufgestellt, um die Anfragen von betroffenen Frauen und Mädchen, aber auch von Angehörigen und/oder Fachkräfte zu bedienen. Neben Informationen zu einem Gewaltschutzantrag und rechtliche Möglichkeiten möchten wir den Frauen darin bestärken, nicht Schuld an der Situation zu sein, so die Sozialarbeiterinnen Franziska Hüske und Sina Lehmann. Beide sind seit Oktober im Beratungszentrum tätig und unterstützen zusammen mit Petra Niopek von gewaltbetroffene Frauen.

Das Beratungszentrum ist von montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Terminvereinbarung ist unter der Rufnummer 0511/7240505 möglich.